



Auszug aus dem Beschlussprotokoll

27. Ratssitzung vom 14. Dezember 2022

1145. 2022/438

Weisung vom 14.09.2022:

Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2023 (Detailbudgets und Globalbudgets), Kapitalaufnahmen 2023

Antrag des Stadtrats

Unter Ausschluss des Referendums:

1. a. Die Detailbudgets der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung der Stadt Zürich für das Jahr 2023 werden genehmigt.
b. Die Globalbudgets der Stadt Zürich für das Jahr 2023 werden genehmigt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, die zentral bei der Institution 1060 (Gesamtverwaltung) eingestellten Budgetkredite von Fr. 71 109 900.– für das städtische Lohnsystem (SLS) und den Teuerungsausgleich (einschliesslich Arbeitgeberbeiträge) nach erfolgter Lohnrunde 2023 auf die Organisationseinheiten mit eigenen Lohnkonten zu übertragen.
3. Die ordentlichen Gemeindesteuern für das Jahr 2023 werden auf 119 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.
4. Die Aufzählung im Anhang der Globalbudgetverordnung vom 12. Januar 2022 (AS 611.102) wird per 1. Januar 2023 wie folgt geändert:
 - a. Die Organisationseinheiten «Pflegezentren (3020)» und «Alterszentren (3026)» werden gestrichen und durch «Gesundheitszentren für das Alter (3025)» ersetzt.
 - b. Die Organisationseinheiten «Stadtpital Waid (3030)» und «Stadtpital Triemli (3035)» werden gestrichen und durch «Stadtpital Zürich (3035)» ersetzt.
5. Das Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich (AOZ) für das Jahr 2023 wird zur Kenntnis genommen und damit der Betriebsbeitrag 2023 der Stadt für den städtischen Leistungsbereich beschlossen.
6. Das Budget der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien für das Jahr 2023 wird zur Kenntnis genommen.
7. Das Budget der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich für das Jahr 2023 wird zur Kenntnis genommen.
8. Das Budget der Stiftung PWG zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich für das Jahr 2023 wird genehmigt.



9. Das Budget der Stiftung Einfach Wohnen für das Jahr 2023 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsgrundlagen:

- Budget 2023, Vorlage des Stadtrats vom 14.09.2022
- Produktegruppen-Globalbudgets, Vorlage des Stadtrats vom 14.09.2022
- Novemberbrief vom 02.11.2022
- Zuschrift des Stadtrats vom 30.11.2022 bzgl. Übergangswohnsiedlung Hardturm, Nachtrag zum Budget 2023
- Bericht der Rechnungsprüfungskommission (RPK) vom 05.12.2022
- Anträge der RPK vom 05.12.2022, einschliesslich Übersicht über die mit dem Budget zu behandelnden Vorstösse

Referent zur Vorstellung der Weisung: Präsident Florian Utz (SP)

(Fraktionserklärungen siehe Beschluss-Nrn. 1138/2022–1144/2022)

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Eintreten ist unbestritten

Beschlüsse:

S. -	10 3132 00 000	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
001.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf inkl. Nachtrag		Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Florian Utz (SP), Walter Angst (AL), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP), Alan David Sangines (SP)
		8 300 400		Minderheit	Cathrine Pauli (FDP) Referentin, Pärparim Avdili (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Johann Widmer (SVP)
				Enthaltung	Sven Sobernheim (GLP)



Begründung: Reduktion um 10 %; Ausnahmen:
 «1005 Gemeinderat»: Reduktion auf Budget 2022,
 «2021 Liegenschaften Stadt Zürich»: 2019–2021 Verbesserung von Budget zu Resultat um mind. Fr. 420 000, klare Reserveposition,
 «3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Departementssekretariat»: durch Priorisierung ist keine Erhöhung des Budgets im Vergleich zu 2022 nötig und «5010 Schulamt»: 2019–2021 Verbesserung von Budget zu Resultat um mind. Fr. 430 000, klare Reserveposition; Budgetkürzungen gemäss nachfolgender Tabelle

3132 00 000 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.					
Institution	Bezeichnung	Budget bisher	Novemberbrief	Verbesserung	Budget neu
1005	Gemeinderat	350 000	0	37 000	313 000
1020	Stadtkanzlei	1 059 000	0	105 900	953 100
1035	Datenschutzbeauftragte/r	34 200	0	3 400	30 800
1070	Stadtamtsfrau-/Stadtammann- und Betreuungssämer	25 100	0	2 500	22 600
1080	Friedensrichterinnen- und Friedensrichterämter	94 000	0	9 400	84 600
1500	Präsidialdepartement Departementssekretariat	608 500	0	60 900	547 600
1505	Stadtentwicklung	660 000	0	66 000	594 000
1506	Fachstelle für Gleichstellung	44 000	0	4 400	39 600
1510	Kultur	699 000	0	69 900	629 100
1530	Bevölkerungsamt	644 000	0	64 400	579 600
1561	Stabstelle Projektstab Stadtrat im Präsidialdepartement	384 000	0	38 400	345 600
1565	Stadtarchiv	100 000	0	10 000	90 000
1575	Statistik Stadt Zürich	60 000	0	6 000	54 000
2000	Finanzdepartement Departementssekretariat	180 000	0	18 000	162 000
2015	Finanzverwaltung	597 000	0	59 700	537 300
2034	Wohnen und Gewerbe	2 455 500	0	245 600	2 209 900
2035	Gastronomie	293 600	0	29 400	264 200
2036	Parkierungsbauten	75 000	0	7 500	67 500
2051	Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz	36 000	0	3 600	32 400
2080	Organisation und Informatik	36 386 000	0	3 638 600	32 747 400
2500	Sicherheitsdepartement Departementssekretariat	121 900	0	12 200	109 700
2520	Stadtpolizei	3 255 300	0	325 500	2 929 800
2525	Stadtrichteramt	337 500	53 900	39 100	352 300
2550	Schutz & Rettung	1 272 500	0	127 300	1 145 200
2555	Dienstabteilung Verkehr	20 000	0	2 000	18 000
3000	Gesundheits- und Umweltdepartement Departementssekretariat	1 555 300	0	200 000	1 355 300
3010	Städtische Gesundheitsdienste	1 428 600	0	142 900	1 285 700



3045	Umwelt- und Gesundheitsschutz	6 638 500	0	663 900	5 974 600
3500	Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Departementssekretariat	357 300	0	35 700	321 600
3501	Fonds des überkommunalen Strassennetzes	100 000	0	10 000	90 000
3515	Tiefbauamt	6 194 000	115 000	630 900	5 678 100
4000	Hochbaudepartement Departementssekretariat	2 435 700	0	243 600	2 192 100
4015	Amt für Städtebau	3 500 000	0	350 000	3 150 000
4020	Amt für Hochbauten	610 000	0	61 000	549 000
4035	Amt für Baubewilligungen	136 500	0	13 700	122 800
4040	Immobilien Stadt Zürich	885 000	0	88 500	796 500
4500	Departement der Industriellen Betriebe Departementssekretariat	1 400 000	0	140 000	1 260 000
5000	Schul- und Sportdepartement Departementssekretariat	298 600	0	29 900	268 700
5005	Schul- und Büromaterialverwaltung	10 000	0	1 000	9 000
5010	Schulamt	1 642 600	0	350 000	1 292 600
5026	Musikschule Konservatorium Zürich	32 000	0	3 200	28 800
5050	Schulgesundheitsdienste	49 000	0	4 900	44 100
5063	Fachschule Viventa	56 200	0	5 600	50 600
5500	Sozialdepartement Departementssekretariat	645 200	0	64 500	580 700
5510	Support Sozialdepartement	312 000	0	31 200	280 800
5515	Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV	304 000	0	30 400	273 600
5520	Laufbahnzentrum	75 000	0	7 500	67 500
5530	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde der Stadt Zürich	900 000	0	90 000	810 000
5550	Soziale Dienste	486 000	0	48 600	437 400
5560	Soziale Einrichtungen und Betriebe	666 700	0	66 700	600 000
	Total	80 510 300	168 900	8 300 400	72 378 800

Cathrine Pauli (FDP) beantragt für den Antrag der Minderheit neu eine Kürzung um 8 300 400 Franken und damit die Streichung der Institutionen «2021 Liegenschaften Stadt Zürich », «3535 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Abwasser», «3550 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall», «3555 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Fernwärme», «3560 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Stadtreinigung», «4525 Wasserversorgung» und «4540 Verkehrsbetriebe» aus der Tabelle.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 78 gegen 39 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG

S. 122	10 1060 3010 00 203	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Gesamtverwaltung Pauschalabzug nicht besetzte Stellen	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
002.	Antrag Stadtrat				0	Minderheit 2	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL)
			10 000 000		-10 000 000	Mehrheit	Dr. Florian Blättler (SP) Referent, Präsident Florian Utz (SP), Lisa Diggelmann (SP), Markus Haselbach (Die Mitte), Alan David Sangines (SP), Sven Sobernheim (GLP)
			50 000 000		-50 000 000	Minderheit 1	Cathrine Pauli (FDP) Referentin, Pärparim Avdili (FDP), Johann Widmer (SVP)
		Begründung:					Mehrheit: Pauschalabzug für nicht besetzte Stellen Minderheit 1: Per 30.11.2022 gibt es 717 unbesetzte Stellen. Im Budget sollen 308 neue Stellen geschaffen werden. Insgesamt wird es so über 1000 unbesetzte Stellen per Jahresanfang 2023 geben. Dies gibt Raum für einen Pauschalabzug von Fr. 50 Mio.

Abstimmung gemäss Art. 209 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Minderheit 2	(0)	26 Stimmen
Antrag Mehrheit	(-10 000 000)	60 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(-50 000 000)	<u>33 Stimmen</u>
Total		119 Stimmen
= absolutes Mehr		60 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.



PRÄSIDIALDEPARTEMENT

S. 130	15 1500 3010 00 000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Präsidialdepartement Departementssekretariat Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
003.	Antrag Stadtrat				3 367 100	Minderheit
				70 000	3 437 100	Mehrheit
						Markus Haselbach (Die Mitte) Referent, Pärparim Avdili (FDP), Cathrine Pauli (FDP), Sven Sobernheim (GLP), Johann Widmer (SVP)
						Alan David Sangines (SP) Referent, Präsident Florian Utz (SP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP)
		Begründung:	Erhöhung von 1,6 auf 2,0 Stellen bei Beauftragten für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (BGMB)			

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 56 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 131	15 1500 3130 00 000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Präsidialdepartement Departementssekretariat Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
004.	Antrag Stadtrat				98 300	Minderheit
				60 000	158 300	Mehrheit
						Markus Haselbach (Die Mitte) Referent, Pärparim Avdili (FDP), Cathrine Pauli (FDP), Johann Widmer (SVP)
						Alan David Sangines (SP) Referent, Präsident Florian Utz (SP), Walter Angst (AL), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP)
						Enthaltung: Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Sven Sobernheim (GLP)



Begründung: Erhöhung der Budgetmittel für die Beauftragten für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (BGMB) von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 57 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 131	15 1500 3132 00 000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Präsidialdepartement Departementssekretariat Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
005.	Antrag Stadtrat				608 500	Minderheit
				70 000	678 500	Mehrheit
						Enthaltung
						Markus Haselbach (Die Mitte) Referent, Pärparim Avdili (FDP), Cathrine Pauli (FDP), Johann Widmer (SVP)
						Alan David Sangines (SP) Referent, Präsident Florian Utz (SP), Walter Angst (AL), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP)
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Sven Sobernheim (GLP)
						Begründung: Erhöhung der Budgetmittel für die Beauftragten für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (BGMB) von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 57 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht. Das Abstimmungsergebnis wurde gemäss dem effektiven Stimmverhalten der Ratsmitglieder angepasst.



8 / 8

S. 131	15 1500 3910 00 000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Präsidialdepartement Departementssekretariat Interne Verrechnung von Dienstleistungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
006.	Antrag Stadtrat				250 900	Minderheit
				20 000	270 900	Mehrheit
						Enthaltung
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Sven Sobernheim (GLP)
			Begründung: Erhöhung der Budgetmittel für die Beauftragten für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (BGMB) von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000			

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 56 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht. Das Abstimmungsergebnis wurde gemäss dem effektiven Stimmverhalten der Ratsmitglieder angepasst.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Beratung siehe Sitzung Nr. 28, Beschluss-Nr. 1145/2022).

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat